



Die Erfurterin Anne Schäfer ist als Mannschaftskameradin von Mona Barthel in Wahlstedt im Gespräch. Foto Bruhn

TVSH-Team mit Auftakt nach Maß ^{LN} 29/8/08

Kaltenkirchen – Mit einer überragenden Mona Barthel (Wahlstedt) und einem nervenstarken Jan Greve (Hartenholm) hatte das Team Schleswig-Holstein in Kaltenkirchen bei den Deutschen Tennis-Mannschaftsmeisterschaften der Verbände einen Auftakt nach Maß, der heute alle Möglichkeiten zum Gruppensieg und damit zum Einzug ins Halbfinale eröffnet.

Das Team des TVSH wurde vor der Auswahl aus Württemberg (Gruppe B), dem TV Niederrhein (C) und dem Badischen TV (D) an Platz eins gesetzt. Im ersten Gruppenspiel gab es ein glattes 6:0 über Thüringen, wobei die an Platz eins eingesetzte Barthel (DTB 41) eine Glanzpartie beim 7:6, 6:4-Erfolg über die beim DTB an Position 20 notierte Anne Schäfer hinlegte. Die Erfurterin, die in der zweiten Qualifikations-Runde bei den US-Open scheiterte, ist als Neuzugang bei der Bundesliga-Mannschaft des TC RW Wahlstedt ebenso im Gespräch wie die Siegerin der 3. TV-Open am letzten Sonntag Romina Oprandi (Italien).

In der zweiten Partie des Tages, in der Barthel an Platz zwei mit einem „zu-Null“-Erfolg erneut glänzte, wurde es für die TVSH-Auswahl unerwartet brenzlig. Zum einen verlor Lydia Steinbach (DTB 23) einigermaßen überraschend gegen die toll auflegte Manon Kruse (35), und Jan Greve sah sich im zweiten Herren-Einzel nach mühsam gewonnenem zweiten Satz im Match-Tie-break einem 6:9 und damit drei Matchbällen für Jan Lennard Struff gegenüber. Der Kieler behielt die Nerven, kam zu einem 11:9 (insgesamt 6:7, 6:3, 1:0) und bescherte seinem Team damit eine 3:1-Führung, nachdem Julian Reister vorher überzeugend gewonnen hatte. Der Gewinn beider Doppel heute morgen (ab 9.30 Uhr) würde praktisch das Erreichen des Halbfinals bedeuten. Pech hatte der Hessische TV, der beim 2:4 gegen Rheinland-Pfalz gleich vier Mal im Match-Tie-break unterlag. ng